



Protokoll des Ordentlichen Verbandsjugendtages Samstag, den 20. Februar 2021

Online-Veranstaltung

Beginn: 10:15 Uhr

Ende: 11:55 Uhr

Teilnehmer: Stimmberechtigte Teilnehmer siehe Teilnehmerliste

TOP 1 Begrüßung

Petra Münstermann, Vizepräsidentin Jugend, begrüßt die Versammlung und eröffnet den ordentlichen Verbandsjugendtag um 10.15 Uhr.

Der Verbandsjugendtag wurde satzungsgemäß einberufen und ist beschlussfähig. Die Versammlung stimmt einer Aufnahme der Digitalen-Veranstaltung zu.

Um das Abstimmungstool „VotesUp!“ für anstehende Wahlen zu nutzen, erläutert F. Mlodzian das Tool und beginnt eine Probefrage.

TOP 2 Beschlussfassung der Tagesordnung

Die Versammlung erklärt einstimmig ihr Einverständnis.

TOP 4 Berichte des Verbandsjugendvorstandes

Petra Münstermann verweist auf die veröffentlichten Berichte.

Sie weist auf die Wichtigkeit der Staffelleiter hin und appelliert an die Vereinsvertreter, sie bei der Suche nach interessierten und motivierten Mitarbeitern zu unterstützen.

Außerdem informiert sie die Versammlung über die Neubesetzung der Stellen des Antidoping-Beauftragten sowie des Verbandsarztes des WHVs durch Dr. Klaus Michler (CHTC). Petra Münstermann verabschiedet sich herzlich von Peter Rak und Michael Solbach und bedankt sich für ihren Einsatz.

Rolf Schrickel (DSC) hat eine Nachfrage bzgl. der Rekrutierung von Staffelleitern und deren wöchentlichem Stundenumfang für die Erledigung der Aufgaben. Marcus Küppers beantwortet diese Frage mit einem Stundenpensum von 3-4St./Woche.

Mirko Stenzel und Hendrik Völker begrüßen die Versammlung und haben keine Ergänzungen zu ihren Berichten. Hendrik Völker stellt sich dem Plenum kurz vor und erläutert zwei Hinweise:

1. J(B)-Schulung können vereinsintern, ab 10 Personen, durchgeführt werden.
2. Bitte Testspiele frühzeitig beim Schiedsrichterausschuss anmelden. Testspiele können so besetzt werden, um die Ausbildung weiter anzukurbeln.

TOP 5

Entlastung des Jugendvorstandes und Jugendausschusses

Dr. Michael Timm wird als Versammlungsleiter vorgeschlagen und vom Plenum einstimmig gewählt.

Er würdigt die geleistete Arbeit des Jugendvorstandes, insbesondere von Petra Münstermann und dem Jugendausschuss in diesem „besonderen“ Jahr.

Der Jugendvorstand wird einstimmig entlastet. P. Münstermann bedankt sich für das Vertrauen.

TOP 3 Prüfen der Vollmachten, Feststellung der Stimmzahlen

Vertreten sind 38 von 83 Vereinen - anwesend mit

315 Stimmen der Vereine von möglichen 523

11 Stimmen des Jugend Vorstandes von möglichen 12

womit zum Zeitpunkt der Feststellung von möglichen 535 Stimmen 326 vertreten sind.

TOP 6 Wahlen

Anne Bruckmann steht als Schulhockey-Referentin zur Verfügung. Sie stellt sich persönlich und ihre Projekte vor:

- Anne Bruckmann, Spielerin/Trainerin beim HTC Uhlenhorst Mülheim, seit 8 Jahren Lehrerin an einer NRW Sportschule in Mülheim (Luisenschule), mehrere Teilnahmen an „Jugend trainiert für Olympia“
- Ziel: 1. Hockeysport zwischen Schule und Verein besser verknüpfen – Rahmenbedingungen verbessern, 2. Mitglieder generierung in Kooperation mit Kindergärten und Grundschulen in Zusammenarbeit mit Nils Helbig (GHTC), 3. Schiedsrichter Schulung für Lehrer in Zusammenarbeit mit Hendrik Völker
- Aufgabenverteilung: Anne = ab 5.Klasse, Nils = Kindergarten & Grundschule
- Vorstellung des Programms durch Nils Helbig (Präsentation ist in dem Bereich Schulhockey auf der WHV Seite zu finden).

Nachfragen:

Talke Vygen (DSD) – Durchführung eines Grundschulhockey-Turniers seit mehreren Jahren beim DSD. Frage: Nehmen die Schulen an dem vorgestellten Grundschul-Cup teil oder die Vereine mit den Grundschulkindern? Nils: Schulen nehmen teil.

Susanne Förster (SWK) – Machen sehr viel Kindergarten und Grundschulakquise, sowie Ballschule. Anne: Informieren bis Ende des Jahres alle Vereine über mögliche Turniere, die Turnierdurchführung etc. mit Hilfe eines Flyers.

Anne Bruckmann wird mit folgenden Stimmen im Amt der Schulhockeyreferentin bestätigt – Ja (287), Nein (0), Enthaltungen (38).

Petra Münstermann wünscht ihr und ihrem Team viel Erfolg bei der Arbeit.

TOP 7 Verabschiedung des Haushaltsplans

Manfred Rieder stellt den Jahresabschluss 2020 und den Haushaltsplan 2021 vor.

Der Haushalt 2021 wird einstimmig verabschiedet.

TOP 8 Beschlussfassung über Anträge

Der WHV Jugendausschuss stellt den Antrag den §16 der WHV J-SPO zu ergänzen.

Moritz Zumkeller erläutert diesen Antrag ausführlich und beantwortet Rückfragen.

Diskussion im Plenum:

Befürchtung, dass Vereine, welche an Randgebieten des WHVs liegen, bei der Auswahl von Endrunden nicht berücksichtigt werden. Moritz Zumkeller macht deutlich, dass angenommene Anträge zu den ER nicht dazu führen werden, dass Vereine in der Peripherie systematisch benachteiligt werden.

Die Vereine bitten außerdem darum, bei Ablehnung des 1. Platzierten eine Stellungnahme des Verbands zu erhalten.

Dem Antrag wird mit Ja (235 Stimmen), Nein (53) und Enthaltung (37) zugestimmt.

TOP 9 DHB - Bundesjugendtag

Der DHB-Bundesjugendtag findet am 13.03.2021, von 10-13Uhr digital statt. Petra Münstermann appelliert ans Plenum, sich als Verein direkt beim DHB anzumelden oder ihre Stimmen an den WHV zu übertragen. Den Delegiertenausweis dazu finden alle auf der DHB-Sonderseite zum Bundesjugendtag. Im Vorfeld gibt es Diskussionsrunden. Informationen dazu auch auf der DHB-Sonderseite. Der Bundesjugendvorstand wird sich neuformieren. Anette Breuker kandidiert nicht mehr als Vizepräsidentin. Der DHB stellt als neuen Kandidaten Andreas Knechten zur Wahl. Dieser stellt sich dem Plenum persönlich vor. Aktuell gibt es noch keinen Nachfolger für sein Amt als Jugendschiedsrichterreferent. Das Amt wird er kommissarisch weiter besetzten und durch drei Mitglieder erweitern. Außerdem werden Flitzi Bork (Jugendsportwartin), Rieke Jessen (Internationales) und Michael Wallroth (Schulsport) zurücktreten. Folgendes Team stellt sich am 13.03.2021 zur Wahl:

- Andreas Knechten / Bundesjugendwart
- Johannes Anzeneder / Referent Internationales
- Florian Woesch / Referent Jugendsport
- Sonja Schwede / Referentin Sonderaufgaben
- Cäcilia Hensel / Referentin Kommunikation
- Ulrike Schmidt / Referentin Sportentwicklung
- Alina Rinke / Jugendsprecherin

- Justus Rösch / Jugendsprecher

Des Weiteren hat der Bundesjugendvorstand einen Antrag auf Umbenennung der Jugendaltersklassen gestellt. Begründung ist die veraltete Bezeichnung und die Identifikation der Jugendlichen mit ihrer entsprechenden Altersklasse.

Andreas Knechten wirbt für die Teilnahme der Vereine am Bundesjugendtag.

Das eingeholte Meinungsbild zum Antrag des Bundesjugendvorstands ergab folgendes Ergebnis: Ja (247 Stimmen), Nein (8 Stimmen), Enthaltung (44 Stimmen)

Justus Rösch stellt sich persönlich vor und wirbt für sein Amt als Bundesjugendsprecher.

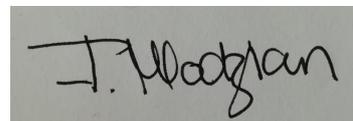
TOP 10 Verschiedenes

- Bildungsgutscheine werden verlängert und sind auch im Jahr 2021 einsetzbar
- Das J-Team wird durch die Jugendsprecherin Seraphiné Leger vorgestellt. Weitere Mitglieder sind herzlich Willkommen. Sie stellt zukünftige Projekte vor.
- Die Match-Day-Challenge läuft bis 01.03.2021 – Jugendliche und Erwachsene können teilnehmen.
- Neue Corona-Schutzverordnung (Stand: 19.02.2021) macht Hoffnung, allerdings ist noch kein Mannschafts- und Gruppentraining erlaubt. Die Kommunen haben die Entscheidungsgewalt wie eine Umsetzung möglich ist. Es gibt keine Rückfragen.

Petra Münstermann bedankt sich bei allen für die konstruktive Mitarbeit und den respektvollen Umgang. Sie schließt die Versammlung um 11:55 Uhr.



Petra Münstermann
Vizepräsidentin Jugend



Franziska Młodzian
Protokollführerin